

Exodus

2-2E – *Fact-Sheet* von Manuel Neumann (manuel.neu@web.de)

Quelle: Erich Zenger, *Einleitung in das AT*,

Das Buch Exodus folgt im Anschluss an die Genesis und damit an die Verheißung der Erzeltern. Das Buch hat seinen Namen durch Israels Auszug aus Ägypten. In der hebräischen Bibel ist die Bezeichnung שמות (Namen).

Gliederung

- 1-18 Knechtschaft; Auszug; Wanderung bis zum Sinai
- 19-24 Theophanie; Dekalog; Bundesbuch und Bundesschluß
- 25-40 Gesetze über kultische Gebräuche

Inhalt

- Das Buch Exodus erzählt den Anfang der Volksgeschichte Israels als Herausführung der zu einem großen Volk gewordenen Nachkommenschaft Jakobs aus Ägypten (Ex 1,7-9).
- Das Exodusbuch schließt direkt an Gen 50 an, denn in Gen 49; Ex 1,2 werden alle Söhne Jakobs aufgezählt, die sich nun in Ägypten befinden.

Wichtiges im ersten Teil:

Im ersten Kapitel wird "Israel" zu einem großen Volk.

Die Geschichte mit Mose beginnt in Kap 2.

Seine Berufung wird in Kap 3-4,17 und in Kap 6 beschrieben. Gott offenbart sich mit seinem Namen 3,14f. Gottes Rettungstat ist die Erfüllung der Verheißung an die Väter (6).

Kap 7-12 die 10 Plagen.

12-14 Passahfest; Auszug und Schilfmeerwunder.

15 Moselied und Mirjamlied.

15-17 Drei Murr geschichten.

18 Jitros Besuch bei Mose.

Zweiter Teil:

19 Theophanie am Sinai.

20 Dekalog.

21-23 Bundesbuch (vgl. 2-10E)

24 Bundesschluss.

Dritter Teil:

25-40 Gesetze über Stiftshütte und Priester.

32-34 Israels Abfall und erneuter Bund. Goldenes Kalb; Mose schaut Herrlichkeit Gottes; neue Tafeln und erneuter Bund.